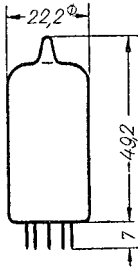


# ECC 83

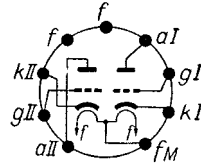
(12 AX 7)

## DOPPELTRIODE

mit getrennten Katoden, kleinem Durchgriff, hohem Innenwiderstand, vorzugsweise für RC-Verstärkerschaltungen



max. Abmessungen



Sockelschaltenschema

## VORLÄUFIGE TECHNISCHE DATEN

### Heizung:

(Der Heizfaden ist in der Mitte angezapft. Die Hälften können parallel oder hintereinander geschaltet werden.)

Heizfadenschaltung

Heizspannung

Heizstrom

 $U_f$ 
 $I_f$ 

parallel hintereinander

**6,3**
**12,6**

V

**300**
**150**

mA

### Betriebswerte (je System):

Anodenspannung

Katodenwiderstand

 ( $U_g$  ca.  $-2$  V)

Anodenstrom

Steilheit

Durchgriff

Verstärkungsfaktor

Innenwiderstand

 $U_a$ 
 $R_k$ 
 $I_a$ 
 $S$ 
 $D$ 
 $\mu$ 
 $R_i$ 
**250**
**1,6**
**1,2**
**1,6**
**1**
**100**
**62,5**

V

 k $\Omega$ 

mA

mA/V

%

 k $\Omega$ 

## VEB FUNKWERK ERFURT

Erfurt, Rudolfstraße 47

Telegrammanschrift: Funkwerk Erfurt – Fernruf 50 71 – Fernschreiber 306

**Grenzwerte (je System):**

|   |                 |      |            |
|---|-----------------|------|------------|
| Anodenkaltspannung  | $U_{aL \max}$   | 550  | V          |
| Anodenspannung  | $U_a \max$      | 300  | V          |
| Anodenbelastung   | $N_a \max$      | 1    | W          |
| Gitterableitwiderstand<br>bei automatischer durch $R_k$ )<br>oder halbautomatischer                                 |                 |      |            |
| Gittervorspannungserzeugung<br>bei Vorspannungserzeugung  | $R_{g(k) \max}$ | 2    | M $\Omega$ |
| nur durch $R_g$   | $R_g \max$      | 20   | M $\Omega$ |
| Gitterstromesatz<br>( $I_g \leq 0,3 \mu A$ )  | $U_{ge}$        | —1,3 | V          |
| Spannung zwischen<br>Faden und Katode   | $U_{f/k \max}$  | 180  | V          |
| Außenwiderstand zwischen<br>Faden und Katode<br>bei Verwendung als Phasen-<br>umkehröhre direkt vor der<br>Endstufe | $R_{f/k \max}$  | 20   | k $\Omega$ |
|   | $R_{f/k \max}$  | 120  | k $\Omega$ |

**Kapazitäten:**

|                      |              | System I | System II |    |
|----------------------|--------------|----------|-----------|----|
| Eingang              | $c_e$        | 1,5      | 1,5       | pF |
| Ausgang              | $c_a$        | 0,5      | 0,4       | pF |
| Gitter — Anode       | $c_{g/a}$    | 1,7      | 1,7       | pF |
| Gitter — Faden       | $c_{g/f}$    | < 0,15   | < 0,15    | pF |
| Anode I — Anode II   | $c_{aI/aII}$ | < 0,2    |           | pF |
| Gitter I — Gitter II | $c_{gI/gII}$ | < 0,004  |           | pF |
| Gitter I — Anode II  | $c_{gI/aII}$ | < 0,020  |           | pF |
| Gitter II — Anode I  | $c_{gII/aI}$ | < 0,020  |           | pF |

**Nenngröße:** 40 (nach DIN 41 539)**Socket:** 9stiftiger Miniatursocket (Noval)**Gewicht:** ca. 9 g

Alle mager gedruckten Werte, soweit nicht als Grenzwerte gekennzeichnet, sind „ca.-Werte“.

Hierzu gehören die „Allgemeinen Betriebsbedingungen“.

Warennummer 36 65 30 00

Abschirmung und Halterung für Nenngröße 40:

Hersteller: Gebr. Kleinmann, Berlin-Lichtenberg, Weitlingstraße 70

Bezugsmöglichkeiten für Empfängerröhren im Bereich der Deutschen Demokratischen Republik: Direktverkehr mit den Betrieben der volkseigenen und ihr gleichgestellten Wirtschaft. Für Handelsorganisationen, Privatbetriebe und Reparaturwerkstätten über die DHZ-Niederlassungen Elektrotechnik.

Exportinformation: DIA Deutscher Innen- und Außenhandel, Elektrotechnik, Berlin C 2, Liebknechtstraße 14 – Telegramme: Diaelektro – Ruf: 51 72 83, 51 72 85/86  
oder

Zentrales Absatzkontor der Röhrenwerke der DDR, Berlin-Oberschöneweide, Ostendstraße 1–5 – Telegramme: Oberspreewerk – Ruf: 632161 und 632011 – Fernschreiber: WF Berlin 1302.

Ausgabe Februar 1956

Änderungen vorbehalten

Alle früheren Ausgaben sind ungültig